

Nummer: 07/09 – Nov. 2009 - Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg - An einen Haushalt - Postentgelt bar bezahlt



Liebe Altenburgerinnen! Liebe Altenburger!

BRÜCKE AM HAUPTPLATZ

Am 14. Oktober 2009 wurde mit der Sanierung der Brücke über den Sulzbach im Bereich des Hauptplatzes durch die Brückenmeisterei der NÖ Landesstraßenverwaltung begonnen. Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich bis Februar 2010 dauern.

Mit eingeschlossen in die Sanierung ist der Bereich am Hauptplatz bis zur Gewölbeüberdeckung. Dabei ist es erforderlich, dass der Brunnen am Hauptplatz abgebaut wird.



Brückensanierung am Hauptplatz



Brücke - Ansicht unter dem Hauptplatz

In einem von einen staatl. befugten und beeideten Ziviltechniker und Sachverständigen erstellten Gutachten wurde mir empfohlen, den Bereich am Hauptplatz bis zu einer Sanierung der Brücke, diese zu unterstellen da es bei zu starker Belastung durch Fahrzeuge oder vor allem bei Starkwind durch Bäume mit großer Höhe zu einem Teilversagen des Tragwerkes kommen kann. Nachdem eine Unterstellung zusätzliche Kosten verursachen würde, habe ich mich zu einer Sperre des Platzes beim Brunnen entschieden.

In dem Gutachten wird auch auf die am Hauptplatz befindlichen Bäume Bezug genommen: "Die auf der Deckenkonstruktion befindlichen Bäume stellen eine Belastung des Tragwerkes dar, insbesondere bei Windbeanspruchung. Die genaue Lage im Bezug zum Tragwerk muss noch überprüft werden, es sollte aber die Fällung der Bäume in Erwägung genommen werden, dies ist vor allem bei einer Neuerrichtung notwendig".

<u>Die Neuerrichtung der Brücke neben der Straße bis zum Brunnen</u> wird ebenfalls durch die NÖ Landesstraßenverwaltung durchgeführt. Hiezu haben wir, wie schon berichtet, vom Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eine Unterstützung erhalten.

Wie dem obigen Zitat aus dem Gutachten zu entnehmen ist, stellen die Bäume eine Gefährdung für unsere Gemeindebürger und Gäste dar. Eine neuerliche Beschädigung des neu errichteten Brückentragwerkes ist durch den Wurzeleintritt von den Bäumen absehbar. Hier kann es nur eine Lösung zum Wohle unserer Bürger geben.

WOHNSTRASSE - BADGASSE

Die Bedenken einiger Bürger bezüglich der Aufhebung der Wohnstraße in der Badgasse sind unbegründet. Es wird in diesem Bereich keine Änderung geben.

Ihr Bürgermeister
Reg.Rat Josef Gittel

BEWEGUNG- UND GESUNDHEITSARENA IN BAD DEUTSCH ALTENBURG



Am Nationalfeiertag fand die feierliche Eröffnung unserer Nordic Walking Arena statt, die eine ideale Ergänzung des Angebotes für unsere Kurgäste darstellt. Den Sportlern/innen stehen sieben verschiedene, nach Schwierigkeitsgraden unterteilte Strecken Verfügung. zur Kirchenberg befindet sich ein Barfuss- und Kneipp-Parcour. ausgefeiltes GPS-Ein Ortungssystem macht es beinahe unmöglich, sich auf den weitläufigen Routen, die sich über Petronell bis nach Hainburg erstrecken, zu verlaufen. Nordic Walking ist der Trendsport schlechthin und lässt sich von fast jedermann mit geringstem Ausrüstungsaufwand - zwei Stöcke und passendes Schuhwerk - ausüben. Unsere

Arena entspricht den höchsten Anforderungen und besitzt It. GF Erich Mayr der Fa. Runnersfun Einzigartigkeit in ganz Österreich.

Die einzelnen Runden wurden nach Sponsoren benannt, denen wir auf diesem Wege nochmals herzlich für ihre Unterstützung danken möchten:

Gasthaus Durkowitsch-Runde II Centro-Runde Quality 4 print GmbH-Runde Drei Raben-Runde Cafe Hiessberger-Runde Via Donau-Runde Vienna Airport-Runde Raiffeisen-Intervallstrecke

Ausgangspunkt für alle Strecken ist der Kurpark in Bad Deutsch-Altenburg, wo sich ein große Streckenübersichtstafel und auch Informationen zum richtigen Aufwärmen befinden.



KLANGBRÜCKE – HAYDNKONZERT IM THEATERSAAL DES KURHAUSES

Am Abend des 26. Oktober 2009 fand im Rahmen der Konzertreihe "Klangbrücke" ein musikalischer Festakt zum Nationalfeiertag im Haydnjahr 2009 im Theatersaal des Kurhauses statt.



Das Motto des Abends lautete "Von der Kaiserhymne zur Bundeshymne". Herr Anton Gabmayer, Komponist und Veranstalter der Konzertreihe "Klangbrücke", informierte das Publikum die Entstehung und über Modifikationen der Hymnen, die Österreich bewegen und bewegten. Stücke von Joseph Haydn, Johann Baptist Holzer und Wolfgang Amadeus Mozart wurden von Helena Dearing (Sopran), dem Pleyel Trio Wien mit seinen Gästen - Hrvoje Jugovic (Klavier), Markus (Violine), Hoffmann Günther Schagerl (Violoncello), Katalin Hoffmann (Violine) und Barbara Palma (Viola) - sehr eindrucksvoll interpretiert.

GUTE NACHRICHT FÜR WIEN-PENDLER

PARKEN RUND UM WIEN UM NUR € 3,--PRO TAG

Park + Ride - die ökonomisch und ökologisch sinnvolle Alternative

P+R Standorte:

P+R Erdberg: 1.800 Stellplätze, U 3

P+R Siebenhirten: 528 Stellplätze, U 6

P+R Liesing: 360 Stellplätze, S 2

P+R Hütteldorf: 1250 Stellplätze, U 4, S 50

P+R Ottakring: 720 Stellplätze, U 3

P+R Spittelau: 330 Stellplätze, U 4, U 6

P+R Leopoldau: 1100 Stellplätze, U 1, S 1, S 2, S 8

7 min zum Stephansplatz

9 min nach Meidling

17 min zum Karlsplatz

13 min zum Stephansplatz

5 min zum Schwedenplatz

18 min zum Stephansplatz

Park + Ride im Internet: http://www.parkandride.at

Attraktive Tarifstruktur:

Um die Akzeptanz bei den Autofahrern sicherzustellen, warten alle P+R Anlagen mit besten Konditionen und nahezu identen Angeboten auf: So schlagen für einen ganzen Tag Parken € 3,--zu Buche. Eine Woche ist schon um € 14,80 und ein Monat um € 55,-- erhältlich. In Verbindung mit Wochen-, Monats- oder Jahreskarten der Wiener Linien und des VOR/Verkehrsverbundes Ostregion reduzieren sich die Tarife noch weiter.

Park + Ride Tarife

raik · Nide raine.	Standard-Tarife	P + R Tarife Für Inhaber einer gültigen Wochen-, Monats- oder Jahreskarte der Wiener Linien und VOR
1 Tag 1 Woche 1 Monat 1 Jahr	€ 3, € 14,80 € 55, € 555,	12,50 46,80 468,

LEGASTHENIE - DYSKALKULIE - HÖRWAHRNEHMUNG - COACHING - ELTERNBILDUNG

Frau Sonja Weiß-Hölzel bietet Unterstützung zur Feststellung und Behandlung von Teilleistungsschwächen bei Kindern. Gerne informiert sie betroffene Eltern über Erwachsene und Kinder fordern und fördern!

Kostenlose Informationsgespräche können vereinbart werden!

2292 Stopfenreuth, Dorfstrasse 22

Mobil 0650 53 53 350

Mail: swh@sonja-weiss-hoelzel.at http://www.sonja-weiss-hoelzel.at

URLAUB DR. NATASCHA LANGMANN: 04.12.-11.12.2009

ABNEHMERINFORMATION GEMÄß § 6 TRINKWASSERVERORDNUNG

Anhand der aktuellen Untersuchungsergebnisse dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlage Bad Deutsch-Altenburg informieren:

Versorgungssituation:

Die Trinkwasserversorgung durch die Wasserversorgungsanlage Bad Deutsch-Altenburg erfolgt derzeit ausschließlich mit dem Wasser der EVN Wasser. Die Wasserproben werden in halbjährlichen Abständen aus dem Ortsnetz entnommen.

Gesamthärte und Nitrat

Die letzte Probeentnahme erfolgte am 9. September 2009, Probeentnahme und Untersuchung wurden durch die NUA – Umweltanalytik GmbH durchgeführt:

Gesamthärte in dH: 15,2 Nitrat als NO3 in mg/l: 5,6

pH-Wert: 7,5

Der Grenzwert für Nitrat gemäß Trinkwasserverordnung ist 50 mg/l.

Pestizide:

Die letzte erforderliche Untersuchung auf Pestizide bei der EVN Wasser ergab, dass keine Pestizide nachgewiesen werden konnten.



Es wird darauf hingewiesen, dass diese Information allen Verbrauchern gemäß Trinkwasserverordnung jährlich zur Kenntnis zu bringen ist. Details aus dem chemischen Prüfbericht erfahren Sie im Gemeindeamt.

ENERGIE IST TEUER UND GUTER RAT IST – NEIN, NICHT TEUER, SONDERN KOSTENLOS!

Energieausweis:

Wer braucht einen Energieausweis:

- Bei Verkauf und Vermietung von Häusern oder Wohnungen
- Für die Niederösterreichische Wohnbauförderung

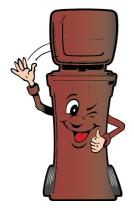
Adressen im Internet:

http://www.noe.gv.at/Externeseiten/EKZ/EKZ.html

Sollten Sie Fragen zum Thema haben, steht Ihnen der Energiepark Bruck / Leitha gerne zur Verfügung. Tel. 02162/68100

Energieberatung NÖ

Hotline 02742/22144
Mo, Di, Do, Fr 9 – 15 Uhr, Mi 9 – 17 Uhr e-Mail: office@energieberatung-noe.at www.energieberatung-noe.at



ALLE MÜLLTONNEN UND -SÄCKE AB 6 UHR FRÜH BEREITSTELLEN

Am Abfuhrtag MÜSSEN die Mülltonnen und -säcke ab 6 Uhr bei der Grundstücksgrenze zur Entleerung bereitgestellt sein, auch wenn der Müllwagen erfahrungsgemäß erst am späteren Vormittag oder am Nachmittag kommt: Es kann sein, dass z.B. aufgrund eines Feiertags oder

weil ein Ersatzfahrer unterwegs ist, die Tour einen anderen Verlauf nimmt. Findet der Müllwagen dann keine Tonne vor, kann deren Entleerung für gewöhnlich nicht, oder nur gegen Kostenersatz zu einem anderen Termin nachgeholt werden. – Danke!

FASSADENAKTION IN BAD DEUTSCH-ALTENBURG

Die NÖ Landesregierung hat im Rahmen der Wohnbauförderung eine Förderungsaktion für ortsbildgerechte Fassadengestaltung in Dorf- und Stadterneuerungsorten beschlossen. Diese Aktion ist ausschließlich für Orte vorgesehen, in denen im Rahmen der Aktion Dorferneuerung, Stadterneuerung oder gemeinde21 ein Leitbild (Dorferneuerungsplan bzw. Stadterneuerungskonzept) erstellt wurde. Die Förderungsaktion ist bis Ende 2010 verlängert.

Für die ortsbildgerechte Außensanierung von **Wohnhäusern** in diesen Orten wird ein mit 1% verzinstes Darlehen bis zu **maximal € 23.000,--** mit einer **Laufzeit von 27,5 Jahren** vergeben. Die Annuitäten betragen in den ersten fünf Jahren 2 % des Darlehensbetrages. Sie erhöhen sich ab dem sechsten Tilgungsjahr jeweils in fünf Jahresintervallen um 1 % des Darlehensbetrages (z.B. 6. bis 10. Tilgungsjahr 3 % usw.). Die Zinsen werden in den letzten 2,5 Jahren bezahlt. Die Tilgung erfolgt halbjährlich zum 1. April und 1. Oktober. Für das Darlehen erfolgt eine grundbücherliche Sicherstellung, es fallen daher Kosten für die notwendige Vergebührung an.

Förderbar sind

- 1. Außenarbeiten an den vom öffentlichen Straßenraum aus sichtbaren Seiten von Wohnhäusern
- die Benützungsbewilligung des Gebäudes muss mindestens 20 Jahre zurückliegen z.B. Fassadengestaltung, Dach, Fenster, Spenglerarbeiten, Kaminkopf, Sockelarbeiten, Zaunherstellung u.ä.
- 2. die Fertigstellung von nicht geförderten Wohnhäusern im Rohbau sowie
- 3. **Neubauten** im Sinne von **Baulückenverbauung** (keine Doppelförderung)

Wer kann ein Darlehen erhalten?

- 1. natürliche Personen, die österreichische Staatsbürger oder Gleichgestellte und Grundeigentümer sind, sowie
- 2. Gemeinden als Grundeigentümer,
- 3. ein Baurechtsinhaber (natürliche Person)

Die Baumaßnahmen müssen im Einklang mit dem Leitbild bzw. Dorferneuerungsplan des Ortes stehen. Um eine **ortsbildgerechte Gestaltung** sicherzustellen, ist eine Bauberatung in Anspruch zu nehmen und Kostenvoranschläge sind einzuholen. Wenden Sie sich z.B. an "NÖ gestalten" - dort gibt es Bauberatungen zu den Themen Neubau, Umbau, Renovierung und Solares Bauen. Es entstehen aus dem Beratungsgespräch keinerlei Verpflichtungen für Sie, der Kostenbeitrag beträgt 20 Euro. Die Beurteilung bzw. **Bestätigung** der Übereinstimmung der geplanten Maßnahmen mit den Zielsetzungen des Leitbildes und die nach Orten **gesammelte Einreichung** um Förderung obliegt der **Betreuerin**/dem **Betreuer**. Zum **Zeitpunkt der Einreichung** dürfen die vorgesehenen Arbeiten noch nicht begonnen worden sein. Interessenten erhalten ein Antragsformular, in dem die Kosten detailliert aufzuschlüsseln und mit Kostenvoranschlägen zu belegen sind.

Das Darlehen wird in höchstens 3 Teilbeträgen entsprechend dem Baufortschritt bzw. vorgelegten, saldierten Rechnungen **ausbezahlt**, wobei der letzte Teilbetrag nach **Bestätigung der Fertigstellung** durch den/die Betreuerln der NÖ Dorf- und Stadterneuerung freigegeben wird.



Gesundheit Geschichte Genuss

EINLADUNG

zum

2. Informationsabend zur NÖLandesausstellung2011

Wir möchten Sie auf dem Laufenden halten und mit Ihnen die Fortschritte der Projekte darlegen.

Für Fragen, Anliegen und Informationen stehen Ihnen an diesem Abend

Reg.- Rat Josef Gittel – Bürgermeister von Bad Deutsch-Altenburg Bernhard Fischer - Römerland Carnuntum Guido Wirth - Schallerburg Betriebs GmbH Gabi Pichler – Koordinatorin von Bad Deutsch-Altenburg

zur Verfügung.

Datum: Mi, 18. Nov. 2009, 18.30 Uhr

Ort: Gemeinde Bad Deutsch-Altenburg Erhardgasse 2, 2405 Bad Deutsch-Altenburg

u.A.w.g.
Zusagen bitte per Mail an Frau Gabi Pichler
gabi.pichler@bad-deutsch-altburg.gv.at



"Die Tante Jolesch" Friedrich Torberg

gelesen von Phil Reinhardt

Do, 26. Nov. 09 19.00 Uhr

Festsaal Gemeindeamt

Erhardgasse 2 Bad Deutsch-Altenburg

Karten: € 5,-- Gemeindeamt BDA Tel. +43 2165 62900 11

Getränke & Imbisse







Samstag, 5. Dezember 2009 ab 15 Uhr

im Gemeindepark in Bad Deutsch-Altenburg

Programm:

15.00 Uhr - Kinderbasteln

16.00 Uhr – Lesung mit Friedrich Hessheimer und Kutschenfahrten für Kinder

17.00 Uhr – Der Nikolaus kommt

18.00 Uhr - Perchtenlauf

Unterstützende und mitwirkende Vereine und Personen:

- Petra Annerl
- BD Art
- Dorferneuerungsverein BDA
- Freiwillige Feuerwehr BDA
- Heli Graf
- Perchtenverein BDA
- Stockschützenverein BDA
- Tennisverein BDA







Sponsoren:

Arch. Dipl.-Ing. Franz Besin Baumschule Huber RA Dr. Ronald Rödler Autohaus Wenighofer Erdbau Windisch